



Newsletter «Euler 2007»

Liebe Mathematikfreunde Liebe Freundinnen der Geschichte

Sie erhalten heute den 4. Newsletter zum Jubiläumsjahr «Euler 2007».

Sollten Sie den Newsletter in Zukunft nicht mehr wünschen, so können Sie sich mit Hilfe des untenstehenden Links einfach abmelden. Oder Sie gehen auf unsere Website www.euler-2007.ch und löschen sich manuell aus der Liste.

[Abmelden](#)

Chers amis de la mathématique Chères amies de l'histoire

Voici le 4ième Bulletin d'information de l'année d'anniversaire «Euler 2007».

Si vous ne souhaitez pas continuer à le recevoir, vous pourriez supprimer votre adresse en cliquant simplement sur le lien qui suit. Vous pouvez aussi l'effacer manuellement de la liste en passant par notre site www.euler-2007.ch.

[Supprimer](#)

Öffentlicher Festakt zum 300. Geburtstag von Leonhard Euler

Freitag, 20. April 2007, 16.30 Uhr in der Martinskirche, Basel

Türöffnung: 16.00 Uhr

Am 17. April 1707 ist Leonhard Euler in der Martinskirche getauft worden. 300 Jahre später findet hier der offizielle Festakt statt, zu dem alle herzlich eingeladen sind. Ein



Höhepunkt des Festaktes ist die Uraufführung der Komposition «Anomalia Lunae media» von Bettina Skrzypczak durch das «Ensemble Collegium Novum Zürich». Es handelt sich um ein Stück für zwei Singstimmen und Kammerorchester, das Texte aus Eulers Theorie der Mondbewegung von 1772 und seinem Versuch einer neuen Musiktheorie von 1739 verarbeitet. Die renommierte polnisch-schweizerische Komponistin Bettina Skrzypczak ist Kulturpreisträgerin der Gemeinde Riehen.

Ausschnitt aus dem Prospect: Stadtansicht von Basel, Emanuel Büchel, 1761. Im Bild die Martinskirche, in der Leonhard Euler am 17. April 1707 getauft wurde.



Newsletter «Euler 2007»

Programm des Festaktes

Kurzansprachen

Prof. Dr. Antonio Loprieno, Universität Basel

Prof. Dr. Denis Monard, Schweizerische Akademie der Naturwissenschaften

Prof. Dr. Sergei V. Kisliakov, Russische Akademie der Wissenschaften

Prof. Dr. Eberhard Knobloch, Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Urs Wüthrich-Pelloli, Regierungspräsident Kanton Basel-Landschaft

Dr. Eva Herzog, Regierungspräsidentin Kanton Basel-Stadt

Christine Egerszegi-Obrist, Nationalratspräsidentin

Festrede: «Wie wäre es, Euler zu sein?»

Prof. Dr. Hanspeter Kraft, Vorsteher des Mathematischen Instituts der Universität Basel

Uraufführung

«Anomalia Lunae media» für Sopran, Bariton und 15 Instrumente

von Bettina Skrzypczak

Sylvia Nopper, Sopran; Björn Waag, Bariton;

Collegium Novum Zürich, Leitung: Rüdiger Bohn

Apéro

offeriert vom Regierungsrat Basel-Stadt, im Keller des Blauen Hauses

Cérémonie de célébration

Vendredi 20 avril 2007, 16.30 h à l'Eglise Saint-Martin à Bâle

(baie de porte: 16.00 h)

Quelques jours après le trois-centième anniversaire de la naissance d'Euler, une célébration aura lieu à l'Eglise Saint-Martin à Bâle, où Leonhard fut baptisé le 17 avril 1707. Le public est cordialement invité à participer. Le programme prévoit :

Salutations et discours

- Salutations des représentantes des autorités fédérales et cantonales (Christine Egerszegi-Obrist, présidente du Conseil national, Eva Herzog, présidente du gouvernement du canton de Bâle-Ville et Urs Wüthrich-Pelloli, président du Canton de Bâle-Campagne)
- Salutations de l'Université de Bâle et de l'Académie des sciences naturelles SCNAT



Newsletter «Euler 2007»

(Prof. Dr. Antonio Loprieno, Prof. Dr. Denis Monard) et des représentantes des académies de Berlin et de St. Petersburg (Prof. Dr. Eberhard Knobloch, Prof. Dr. Sergei V. Kisliakov).

- Discours de célébration par Prof. Dr. Hanspeter Kraft : «Wie wäre es, Euler zu sein?»

Première

«Anomalia Lunae media» pour soprano, baryton et 15 instruments
de Bettina Skrzypczak

Sylvia Nopper, soprano; Björn Waag, baryton;

Collegium Novum Zürich dirigée par Rüdiger Bohn

Apéro

Le gouvernement du canton de Bâle-Ville offrira ensuite un apéritif dans la Maison Bleue.

Oris präsentiert Sudoku-Uhr

Im Rahmen der Baselworld hat die Uhrenfirma Oris in der Basler Martinskirche am 11. April 2007 die «Oris Leonhard Euler Limited Edition» vorgestellt.

Nur 1707 Euler-Uhren

Weltweit werden – entsprechend dem Geburtsdatum des Basler Genies – nur 1707 Stück der exklusiven Uhren aus dem Baselbiet angeboten, deren Zifferblatt einem Sudoku nachempfunden ist. Dieses beliebte

Zahlenrätsel basiert auf Leonhard Eulers lateinischen Quadraten. Die eingesetzten «Sudoku»-Zahlen ergeben mit etwas Rechenkunst die Stundenzahlen. Im Gehäuseboden ist übrigens das von Elena Pini gezeichnete Logo des Jubiläumsjahres Euler 2007 eingraviert.

Die Uhr kostet in der Schweiz 1550 Franken und wer noch eine kaufen möchte, muss sich ziemlich beeilen, da die Edition sicher schnell verkauft ist.



Weitere Informationen: www.oris.ch



Newsletter «Euler 2007»

Mit Leonhard Euler quer durch die Stadt

Wer das Leben und Umfeld von Leonhard Euler und der Mathematiker-Familie Bernoulli an den Originalschauplätzen zu Fuss entdecken möchte, der kommt mit auf die Stadtführung «Leonhard Euler – ein historischer Stadtrundgang» von Basel Tourismus. In rund einer Stunde erfährt man beim historischen Stadtrundgang vor Ort Details und wissenswerte Anekdoten über das Leben der grossen Basler Wissenschaftler und die Stadt Basel in jener Zeit. Treffpunkt für den Rundgang ist das Münsterportal.

Die Gruppen-Führung kann auf eigene Rechnung für beliebige Termine gebucht werden. Informationen bei Basel Tourismus unter Telefon 061 268 68 68 oder im Internet unter www.baseltourismus.ch (Führungen, Gruppenangebote)

Mail: guidedtours@baseltourismus.ch

Immer noch aktuell : Die Ausstellung «Leonhard Euler und die Wonnen der Wissenschaft»

Noch bis zum 9. Juni 2007 ist die Ausstellung «Leonhard Euler und die Wonnen der Wissenschaft. Basel gratuliert seinem grossen Mathematiker zum 300. Geburtstag» zu sehen.

Einblicke in Eulers umfangreiches Werk

Die Ausstellung gibt anhand von Handschriften, Drucken, Abbildungen und Objekten Einblicke in die Lebenswelt und das Werk von Leonhard Euler. Ein Schwerpunkt liegt auf Eulers Basler Zeit, ein anderer auf der Präsentation einiger Meisterwerke Eulers. Es wurden vor allem Objekte aus dem Besitz der Basler Universitätsbibliothek ausgewählt und durch wenige, aber wertvolle Leihgaben anderer Institutionen und aus Privatbesitz ergänzt.



Universitätsbibliothek Basel, Schönbeinstrasse 18-20, Basel (beim Spalentor).

Die Ausstellung ist von Montag bis Samstag geöffnet.

www.euler-2007.ch/ausstell.htm

www.ub.unibas.ch



Newsletter «Euler 2007»

Exposition sur la vie et l'oeuvre d'Euler

Du 17 mars au 9 juin 2007, la Bibliothèque Publique Universitaire de Bâle présente l'exposition intitulée: «Leonhard Euler et les délices de la science – Bâle félicite son grand mathématicien pour le 300ème anniversaire de sa naissance». L'exposition offre un panorama de la vie et l'oeuvre de Leonhard Euler. En se basant sur l'autobiographie qu'il nous a laissée, elle retrace les étapes principales de sa vie à Bâle, St. Petersburg et Berlin; chacune de ces périodes est illustrée par un ouvrage pertinent choisi dans le vaste ensemble de son oeuvre scientifique. L'exposition met un accent particulier sur les racines bâloises d'Euler et sur les premières activités scientifiques de sa jeunesse.

Visites guidées

Vendredi, 27 avril 2007, 17h

Lundi, 7 mai 2007, 18h

Mardi, 22 mai 2007, 15h

Mercredi, 30 mai 2007, 18h

Plus d'information: www.euler-2007.ch/fr/ausstell.htm; www.ub.unibas.ch

Stadtkino Basel: Mathematisch-phantastische Leckerbissen

Das Stadtkino Basel zeigt im Mai 2007 in einer Euler-Reihe fünf Spielfilme zum Thema «Wissenschaft – Forschung – Genialität». Nebst Highlights wie **Solaris (1972)** oder **Good Will Hunting (1997)** bietet das Programm folgende Leckerbissen:

Conceiving Ada (1997): Als Erfinderin des ersten Computerprogramms sagte Ada Byron King die digitale Revolution voraus. Ein komplexer «historischer» Film über eine emanzipierte, mathematisch begnadete Frau.

Pi (1998): Ein genialer Eigenbrötler auf der Suche nach mathematischen Mustern in der Natur und an der Wallstreet. Schlüssel zu allem ist eine geheimnisvolle Zahl, die auch Aktienhändler brennend interessiert.

Moebius (1996): Ein Wissenschaftler soll das rätselhafte Verschwinden einer U-Bahn klären, die als Geisterzug durch Buenos Aires irrlichtert.

Weitere Informationen: www.stadtkinobasel.ch

Dokumentarfilmreihe

Das Programmkomitee «Euler 2007» und die Stiftung Science et Cité präsentieren im Stadtkino Basel jeden Dienstag im Mai (8./15./22./29. Mai 2007, 20.30 Uhr) eine Auswahl von «mathematischen» Dokumentarfilmen. Aktuelles Programm siehe: www.euler-2007.ch/filme.htm



Newsletter «Euler 2007»

AGENDA April / Mai 2007 / AGENDA avril / mai 2007

17.4.2007	Dienstag, 18.15 – 19.30 Uhr Ringvorlesung Universität Basel Gleb K. Mikhailov: «Leonhard Euler und die Entstehung der Hydromechanik»	
20.4.2007	Freitag, 16.30 Uhr (Türöffnung 16.00 Uhr) Öffentlicher Festakt in der Martinskirche	
24.4.2007	Dienstag, 18.15 – 19.30 Uhr Ringvorlesung Universität Basel Siegfried Bodenmann: «Die Vernetzung der Wissenschaften im 18. Jahrhundert. Leonhard Euler und seine Korrespondenten»	
27.4.2007	Freitag, 17.00 Uhr Führung durch die Ausstellung «Leonhard Euler und die Wonnen der Wissenschaft», Universitätsbibliothek Basel	
Mai 2007	Das Stadtkino Basel zeigt Spielfilme zum Thema «Wissenschaft – Forschung – Genialität». Auf dem Programm stehen: <i>Solaris (1972)</i> , <i>Moebius (1996)</i> , <i>Good Will Hunting (1997)</i> , <i>Conceiving Ada (1997)</i> und <i>Pi (1998)</i>	
8.5.2007	Dienstag, 18.15 – 19.30 Uhr Ringvorlesung Universität Basel Wolfgang Breidert: «Eulers Verhältnis zur Philosophie»	
8.5.2007	Dienstag, 20.30 Uhr Das Programmkomitee «Euler 2007» und die Stiftung Science et Cité präsentieren im Stadtkino Basel eine Auswahl von «mathematischen» Dokumentarfilmen. Aktuelles Programm siehe: www.euler-2007.ch	
15.5.2007	Dienstag, 18.15 – 19.30 Uhr Ringvorlesung Universität Basel Srishti D. Chatterji: «Leonhard Eulers <i>Lettres à une Princesse d'Allemagne</i> »	
15.5.2007	Dienstag, 20.30 Uhr Das Programmkomitee «Euler 2007» und die Stiftung Science et Cité präsentieren im Stadtkino Basel eine Auswahl von «mathematischen» Dokumentarfilmen. Aktuelles Programm siehe: www.euler-2007.ch	